

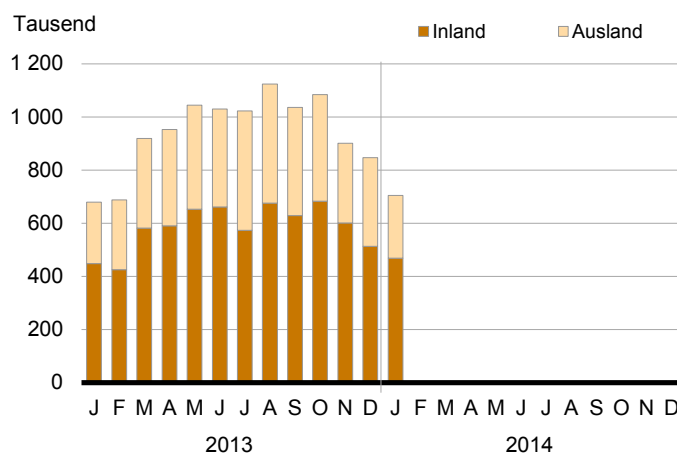
Statistischer Bericht

G IV 1 - m 01/14

Gäste, Übernachtungen und Beherbergungskapazität im Land Berlin Januar 2014

Gäste
Übernachtungen
Herkunftsländer
Bettenangebot

Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2013 nach Herkunft



Impressum

Statistischer Bericht

G IV 1 - m 01/14

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im **April 2014**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 6,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777

Fax 030 9028 - 4091

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2014



Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Grafiken	
1 Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2012 nach Herkunft	5
2 Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2012	5
Tabellen	
1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2014 nach Betriebsarten und Herkunft	6
2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2014 nach Herkunftsländern	7
3 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im Januar 2014 nach Betriebsarten und Bettengrößenklassen	9
4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2014 nach Bezirken	10
5 Gäste mit Wohnsitz im Ausland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2014 nach Bezirken	10
6 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im Januar 2014 nach Bezirken	11
7 Betriebe der Hotellerie mit mindestens 25 Gästezimmern sowie deren Zimmerauslastung, Gäste und Übernachtungen in Berlin im Januar 2014 nach Betriebsarten und Zimmergrößenklassen	11

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Monatserhebungen im Tourismus liefern verlässliche Aussagen über den Stand und vor allem die kurzfristige Entwicklung des Inlandtourismus in der Bundesrepublik Deutschland.

Die regional nach Kreisen, Gemeinden und gegebenenfalls Gemeindeteilen sowie (landesspezifisch) auch nach Reisegebieten gegliederten Ergebnisse der Tourismusstatistik sind eine unentbehrliche Informationsquelle für das Beherbergungsgewerbe selbst, seine lokalen und regionalen Verbände sowie für die Bundesländer und Gemeinden. Darüber hinaus werden Daten dieser Statistik dafür benötigt, Verpflichtungen gegenüber den Vereinten Nationen, der OECD und der EU nachzukommen.

Die Erhebungen werden zu Beginn eines Monats durchgeführt und beziehen sich auf den Berichtszeitraum des jeweiligen Vormonats.

Rechtsgrundlagen

Beherbergungsstatistikgesetz (BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749), sowie Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates und Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1051/2011 der Kommission.

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsstätten mit zehn und mehr Gästebetten sowie alle Campingplätze für Urlaubscamping mit zehn und mehr Stellplätzen, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Schulungsheimen oder bei Vorsorge- und Rehabilitationskliniken) ist.

Methodische Hinweise

Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht.

Die veröffentlichten Ergebnisse beziehen sich grundsätzlich auf Beherbergungsbetriebe, d. h. sowohl auf Beherbergungsstätten mit mindestens zehn Betten als auch auf Campingplätze für Urlaubscamping ab zehn Stellplätzen. Ausnahmen sind in den Tabellen durch Fußnoten gekennzeichnet.

Erhebungsmerkmale und Klassifikationen

Systematiken

Es werden alle Beherbergungsbetriebe der Wirtschaftsbereiche 55.1 bis 55.3 sowie 85.59 und 86.10.3 gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 2008, befragt.

• Gäste(-ankünfte)

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben angekommene Personen.

• Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

• Aufenthaltsdauer

Rechnerischer Durchschnittswert, ermittelt durch Division der Übernachtungen durch die Ankünfte.

• Bettenangebot, Übernachtungskapazität

Zahl der am letzten Tag des Berichtszeitraums vorhandenen Betten / Schlafgelegenheiten (ohne Zustellbetten). Ein Camping-Stellplatz entspricht dabei vier Schlafgelegenheiten.

• Bettenauslastung, Auslastung der Schlafgelegenheiten

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden durch Multiplikation der Anzahl der Schlafgelegenheiten mit den Kalendertagen ermittelt (Bettentage). In die hier veröffentlichten Berechnungen sind Campingplätze nur dann einbezogen, wenn es durch Fußnoten kenntlich gemacht ist.

• Zimmerangebot

Einmal jährlich (Stand: 31. Juli) nur in Hotels, Hotels garnis, Gasthöfen und Pensionen abgefragter Wert.

• Zimmerauslastung

Befragt werden nur Betriebe der Hotellerie mit mindestens 25 Zimmern. Errechnung der prozentualen Inanspruchnahme der angebotenen Zimmer im Berichtszeitraum analog der Bettenauslastung, jedoch mit der Anzahl der angebotenen Zimmer (Zimmertage) und der belegten Zimmer.

• Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz der Gäste maßgebend, nicht ihre Staatsangehörigkeit oder Nationalität.

• Hotellerie (WZ-Nr. 55.1)

Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen

• Hotels (WZ-Nr. 55.10.1)

Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Sport, Freizeit) vorhanden sind.

• Hotels garnis (WZ-Nr. 55.10.2)

Es wird höchstens Frühstück abgegeben.

• Gasthöfe (WZ-Nr. 55.10.3)

Außer dem Gastraum stehen in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung.

• Pensionen (WZ-Nr. 55.10.4)

Abgabe von Speisen und Getränke nur an Hausgäste.

• Weitere Beherbergungsbetriebe

(WZ-Nr. 55.2, 55.3, 85.59.1, 85.59.2, 85.59.9, 86.10.3) Weitere Einrichtungen, die Gäste unter den verschiedensten Zielrichtungen beherbergen (Erholungs- und Ferienheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und –wohnungen, Jugendherbergen und Hütten, Campingplätze für Urlaubscamping, Schulungsheime, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken).

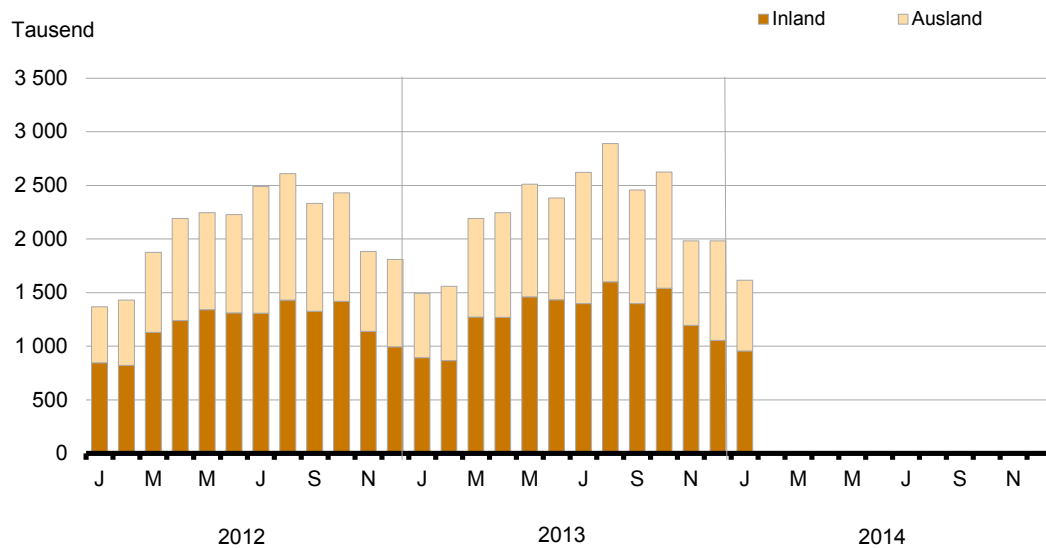
• Campingplätze (Urlaubscamping) (WZ-Nr. 55.3)

Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum kurzzeitigen (tage- oder wochenweise) Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind.

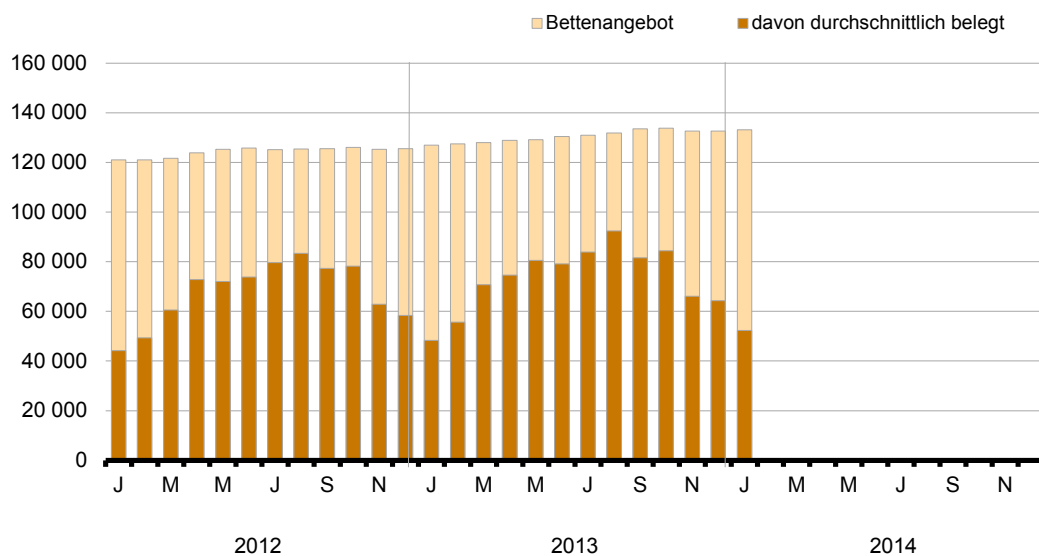
• Vorsorge- und Rehabilitationskliniken (WZ-Nr. 86.10.3)

Beherbergungsbetriebe unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste.

Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2012 nach Herkunft



Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2012



**1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins
im Januar 2014 nach Betriebsarten und Herkunft**

Betriebsart — Wohnsitz der Gäste	Januar 2014				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Über- nachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittl. Aufent- haltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen	625 344	2,6	1 379 568	7,0	2,2
Inland	427 568	4,3	846 764	7,2	2,0
Ausland	197 776	– 0,8	532 804	6,7	2,7
Hotels	418 558	2,2	900 048	7,5	2,2
Inland	278 200	3,6	527 631	6,7	1,9
Ausland	140 358	– 0,6	372 417	8,5	2,7
Hotels garnis	194 940	3,7	449 098	6,4	2,3
Inland	141 523	5,9	299 542	8,2	2,1
Ausland	53 417	– 1,7	149 556	3,0	2,8
Gasthöfe	647	– 2,0	1 647	– 9,3	2,5
Inland	507	– 13,2	1 256	– 10,8	2,5
Ausland	140	84,2	391	– 3,9	2,8
Pensionen	11 199	2,0	28 775	4,2	2,6
Inland	7 338	– 0,1	18 335	5,3	2,5
Ausland	3 861	6,3	10 440	2,3	2,7
Weitere Beherber- gungsbetriebe	79 587	13,4	235 802	15,1	3,0
Inland	40 575	8,9	110 075	6,6	2,7
Ausland	39 012	18,5	125 727	23,8	3,2
Jugendherbergen u.ä. Betriebe	67 474	12,4	185 999	14,8	2,8
Inland	33 150	8,5	79 868	7,8	2,4
Ausland	34 324	16,4	106 131	20,8	3,1
Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime, Vorsorge- u. Reha- bilitationskliniken	3 630	– 3,6	19 294	– 1,1	5,3
Inland	3 314	– 3,5	16 062	– 4,7	4,8
Ausland	316	– 4,0	3 232	22,1	10,2
Ferienzentren, -häuser, -woh- nungen	8 218	32,3	29 305	30,7	3,6
Inland	3 915	24,2	13 472	16,5	3,4
Ausland	4 303	40,6	15 833	45,8	3,7
Campingplätze	265	46,4	1 204	22,7	4,5
Inland	196	59,3	673	– 8,6	3,4
Ausland	69	19,0	531	116,7	7,7
Insgesamt	704 931	3,7	1 615 370	8,1	2,3
Inland	468 143	4,7	956 839	7,1	2,0
Ausland	236 788	2,0	658 531	9,6	2,8

2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2014 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Januar 2014					
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Über- nachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Anteil ¹	Durchschnittl. Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		Tage
Deutschland	468 143	4,7	956 839	7,1	59,2	2,0
Ausland	236 788	2,0	658 531	9,6	40,8	2,8
Europa	176 275	2,1	483 314	8,5	73,4	2,7
Belgien	4 346	– 6,1	10 467	– 4,6	1,6	2,4
Bulgarien	715	47,4	1 815	60,2	0,3	2,5
Dänemark	9 138	4,7	23 526	6,7	3,6	2,6
Estland	595	37,1	1 800	48,3	0,3	3,0
Finnland	3 343	3,8	8 902	6,3	1,4	2,7
Frankreich	12 014	– 13,3	33 426	– 0,4	5,1	2,8
Griechenland	1 744	0,3	5 712	9,0	0,9	3,3
Irland	2 101	0,4	5 697	2,5	0,9	2,7
Island	345	39,1	868	26,5	0,1	2,5
Italien	16 330	– 9,7	51 433	– 6,6	7,8	3,1
Kroatien	344	26,5	867	11,7	0,1	2,5
Lettland	803	– 3,4	1 639	– 9,4	0,2	2,0
Litauen	770	2,1	1 646	9,9	0,2	2,1
Luxemburg	597	– 0,3	1 660	12,8	0,3	2,8
Malta	67	39,6	253	44,6	0,0	3,8
Niederlande	13 915	– 2,3	35 558	1,9	5,4	2,6
Norwegen	4 713	6,7	13 044	16,6	2,0	2,8
Österreich	7 340	– 3,8	17 915	2,4	2,7	2,4
Polen	9 654	36,1	21 295	44,2	3,2	2,2
Portugal	975	– 1,3	3 142	15,6	0,5	3,2
Rumänien	920	10,6	3 675	57,1	0,6	4,0
Russische Föderation	22 898	11,1	69 621	20,1	10,6	3,0
Schweden	6 648	– 2,2	17 944	4,8	2,7	2,7
Schweiz	10 715	– 2,8	29 307	– 0,2	4,5	2,7
Slowakische Republik	450	17,8	1 016	18,6	0,2	2,3
Slowenien	223	–	732	47,9	0,1	3,3
Spanien	8 686	– 3,2	25 773	5,9	3,9	3,0
Tschechische Republik	2 373	39,8	4 712	45,2	0,7	2,0
Türkei	2 686	– 5,2	6 538	– 1,5	1,0	2,4
Ukraine	1 210	– 12,1	3 070	– 14,4	0,5	2,5
Ungarn	1 052	19,7	2 432	4,0	0,4	2,3
Vereinigtes Königreich	25 413	6,7	67 152	13,2	10,2	2,6
Zypern	137	67,1	398	59,2	0,1	2,9
Sonstige europäische Länder	3 015	10,7	10 279	47,4	1,6	3,4

2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2014 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Januar 2014					
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Über- nachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Anteil ¹	Durchschnittl. Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		Tage
Afrika	1 848	– 7,7	6 591	6,5	1,0	3,6
Südafrika	343	– 27,2	1 231	– 13,8	0,2	3,6
Sonstige afrikanische Länder	1 505	– 1,7	5 360	12,5	0,8	3,6
Asien	16 850	6,9	52 979	28,9	8,0	3,1
Arabische Golfstaaten	2 131	36,9	9 019	87,3	1,4	4,2
China und Hongkong	3 239	1,0	9 111	27,7	1,4	2,8
Taiwan	333	13,3	798	1,1	0,1	2,4
Indien	551	8,7	1 578	6,7	0,2	2,9
Israel	4 000	20,0	14 167	34,3	2,2	3,5
Japan	2 169	– 22,3	5 946	– 3,2	0,9	2,7
Korea, Republik	1 234	7,3	3 136	24,1	0,5	2,5
Sonstige asiatische Länder	3 193	9,2	9 224	20,1	1,4	2,9
Amerika	24 257	5,0	69 270	10,0	10,5	2,9
Brasilien	4 560	– 2,7	16 060	4,2	2,4	3,5
Kanada	1 516	– 8,0	4 486	– 0,2	0,7	3,0
Mittelamerika und Karibik	1 072	12,0	3 204	22,9	0,5	3,0
Vereinigte Staaten	14 192	8,2	36 423	15,0	5,5	2,6
Sonstige nordamerikanische Länder	216	x	659	x	0,1	3,1
Sonstige südamerikanische Länder	2 701	0,2	8 438	– 3,6	1,3	3,1
Australien, Neuseeland, Ozeanien	5 377	– 2,2	18 064	4,8	2,7	3,4
Australien	4 778	– 1,8	16 320	5,5	2,5	3,4
Neuseeland und Ozeanien	599	– 5,5	1 744	– 1,3	0,3	2,9
Ohne Angaben des Wohnsitzes	12 181	– 7,9	28 313	1,9	4,3	2,3
Insgesamt	704 931	3,7	1 615 370	8,1	100	2,3

¹ Bei Übernachtungen von Gästen insgesamt, aus Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an Übernachtungen von Ausländern.

3 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im Januar 2014 nach Betriebsarten und Bettengrößenklassen

Betriebsart — mit ... bis ... Gästebetten	Januar 2014				
	Betriebe ¹	Veränderung zum Vorjahr	Betten- angebot ²	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Bettenauslastung ²
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen					
unter 29	123	6,0	2 442	5,1	24,5
30 - 99	222	0,5	12 814	1,9	34,8
100 - 249	146	2,8	22 042	5,0	39,7
250 - 499	102	3,0	36 034	5,2	41,8
500 und mehr	49	2,1	37 687	3,4	41,7
Zusammen	642	2,6	111 019	4,2	40,2
davon Hotels					
unter 29	19	5,6	378	4,1	23,4
30 - 99	45	4,7	2 991	– 0,7	35,3
100 - 249	59	7,3	9 390	7,0	39,4
250 - 499	66	3,1	23 865	5,3	43,9
500 und mehr	41	2,5	32 486	2,8	42,3
Zusammen	230	4,5	69 110	4,0	42,1
Hotels garnis					
unter 29	42	10,5	902	12,0	24,2
30 - 99	135	– 1,5	7 934	1,3	35,5
100 - 249	85	1,2	12 440	3,9	39,6
250 und mehr	44	2,3	17 370	5,8	38,0
Zusammen	306	1,3	38 646	4,4	37,7
Gasthöfe	8	– 11,1	236	– 6,3	22,5
Pensionen					
unter 29	57	5,6	1 068	3,5	25,4
30 und mehr	41	–	1 959	5,0	33,7
Zusammen	98	3,2	3 027	4,5	30,8
Weitere Beherbergungsstätten ³					
unter 29	24	20,0	443	13,6	23,3
30 - 99	71	– 4,1	4 063	– 4,1	26,3
100 und mehr	59	13,5	17 693	12,4	36,5
Zusammen	154	5,5	22 199	9,0	34,4
davon					
Jugendherbergen u. ä. Betriebe	91	5,8	17 476	11,2	34,6
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime, Vorsorge- u. Rehakliniken	24	– 7,7	1 801	– 4,0	36,2
Ferienzentren, -häuser, -woh- nungen	39	14,7	2 922	5,3	32,4
Beherbergungsstätten ³ insgesamt					
unter 29	147	8,1	2 885	6,3	24,4
30 - 99	293	– 0,7	16 877	0,4	32,7
100 - 249	177	3,5	26 594	3,9	39,2
250 - 499	122	6,1	42 710	7,7	40,4
500 und mehr	57	3,6	44 152	4,7	41,5
Zusammen	796	3,1	133 218	4,9	39,2
Campingplätze	5	–	2 220	13,3	2,2
Beherbergungsbetriebe ⁴ zusammen	801	3,1	135 438	5,1	38,8

1 Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe 2 Bei Campingplätzen Schlafgelegenheiten (rechnerischer Wert: 1 Stellplatz = 4 Schlafgelegenheiten)

3 Ohne Campingplätze 4 Einschließlich Campingplätzen

4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2014 nach Bezirken

Bezirk	Januar 2014				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Über- nachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mitte	299 595	4,2	660 803	7,9	2,2
Friedrichshain-Kreuzberg	87 510	9,3	200 895	14,3	2,3
Pankow	29 500	12,1	74 368	13,7	2,5
Charlottenburg-Wilmersdorf	145 805	0,9	348 761	5,1	2,4
Spandau	12 781	– 4,1	27 333	1,0	2,1
Steglitz-Zehlendorf	10 547	2,7	24 596	2,0	2,3
Tempelhof-Schöneberg	45 065	2,3	106 806	11,8	2,4
Neukölln	19 951	– 2,6	42 967	1,4	2,2
Treptow-Köpenick	12 445	– 3,2	30 685	4,3	2,5
Marzahn-Hellersdorf	4 353	9,0	12 938	18,4	3,0
Lichtenberg	23 173	13,2	51 733	18,2	2,2
Reinickendorf	14 206	– 10,2	33 485	– 5,4	2,4
Berlin	704 931	3,7	1 615 370	8,1	2,3

5 Gäste mit Wohnsitz im Ausland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Januar 2014 nach Bezirken

Bezirk	Januar 2014				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Über- nachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mitte	111 052	4,4	298 267	10,4	2,7
Friedrichshain-Kreuzberg	30 297	10,4	85 304	14,2	2,8
Pankow	11 482	9,0	34 247	13,2	3,0
Charlottenburg-Wilmersdorf	48 284	– 7,1	141 601	1,7	2,9
Spandau	2 559	16,1	5 540	13,4	2,2
Steglitz-Zehlendorf	1 315	– 0,6	4 552	– 6,3	3,5
Tempelhof-Schöneberg	14 524	– 4,1	42 923	16,4	3,0
Neukölln	4 707	9,3	15 287	49,7	3,2
Treptow-Köpenick	2 339	– 15,1	5 957	– 10,5	2,5
Marzahn-Hellersdorf	719	2,4	2 731	– 2,4	3,8
Lichtenberg	5 346	10,5	14 310	18,3	2,7
Reinickendorf	4 164	– 10,1	7 812	– 3,1	1,9
Berlin	236 788	2,0	658 531	9,6	2,8

6 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im Januar 2014 nach Bezirken

Bezirk	Januar 2014				
	Betriebe¹	Veränderung zum Vorjahr	Bettenangebot²	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Bettenauslastung²
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Mitte	176	4,8	49 457	5,1	43,1
Friedrichshain-Kreuzberg	88	3,5	16 550	10,1	39,2
Pankow	53	–	6 295	1,4	38,1
Charlottenburg-Wilmersdorf	203	– 1,0	28 271	1,6	40,1
Spandau	30	3,4	2 744	– 0,4	31,5
Steglitz-Zehlendorf	37	– 2,6	2 900	1,0	28,2
Tempelhof-Schöneberg	58	11,5	8 166	13,9	42,3
Neukölln	28	16,7	4 832	9,0	28,7
Treptow-Köpenick	41	–	3 795	– 1,1	25,7
Marzahn-Hellersdorf	23	4,5	1 717	1,9	24,3
Lichtenberg	28	–	4 933	6,9	33,8
Reinickendorf	36	12,5	3 558	3,6	31,2
Berlin	801	3,1	133 218	4,9	39,2

1 Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe 2 Ohne Campingplätze

7 Betriebe der Hotellerie mit mindestens 25 Gästezimmern sowie deren Zimmerauslastung, Gäste und Übernachtungen in Berlin im Januar 2014 nach Betriebsarten und Zimmergrößenklassen

Betriebsart (Betriebe mit mindestens 25 Gästezimmern) — mit ... bis ... Gästezimmern	Januar 2014			
	Betriebe¹	Durchschnittliche Zimmerauslastung	Gäste	Übernachtungen
	Anzahl	Prozent	Anzahl	
Hotels	203	56,2	416 249	894 937
Hotels garnis	225	51,4	186 510	428 799
Gasthöfe und Pensionen	14	47,3	4 293	10 817
Insgesamt				
25 - 99	265	49,1	130 745	303 628
100 - 249	128	54,2	238 120	543 674
250 und mehr	49	58,7	238 187	487 251
Zusammen	442	54,5	607 052	1 334 553

1 Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 33
Tel. 030 9021-3187 / 3588
Fax 030 9028-4018
tourismus@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Gäste, Übernachtungen und Beherbergungskapazität im Land Brandenburg G IV 1
- Umsatz und Beschäftigung im Handel, Kraftfahrzeuggewerbe und Gastgewerbe im Land Berlin G I 1 / G IV 3
- Umsatz und Beschäftigung im Handel, Kraftfahrzeuggewerbe und Gastgewerbe im Land Brandenburg G I 1 / G IV 3

Langer, Astrid: 1990 – 2010, Die Entwicklung des Tourismus in Berlin und im Land Brandenburg - Zeitschrift für amtliche Statistik, Ausgabe 5+6/2010, S. 36-39

Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus, Fachserie 6 Reihe 7.1. des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de)

Monatserhebung im Tourismus, Qualitätsbericht des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de).